

Programmhinweise

Zeit: 18. Mai 2021
Ort: virtueller Raum
Leistungen: Zugang zum Online-Seminar, Vortragsunterlagen

Hinweis: Technische Voraussetzungen zur Teilnahme:
- Internetzugang mit ausreichender Bandbreite (> 6 Mbit für den Rechner verfügbar) für Bild und Ton
- Rechner (Laptop, Desktop PC, Tablet, ...)
- **Empfohlener Internetbrowser:**
Google Chrome
- Headset (Kopfhörer mit Mikrofon)
Seminar-Tool: GoToWebinar

Gebühr: EUR 195,- zzgl. 19 % MwSt.
pro Teilnehmer (AGFW-Mitglieder)
EUR 245,- zzgl. 19 % MwSt.
pro Teilnehmer (Sonstige)

Veranstalter: AGFW | Der Energieeffizienzverband
für Wärme, Kälte und KWK e. V.

Organisation/
Durchführung: AGFW-Projekt-GmbH

Anmeldung: **Online unter www.agfw.de/veranstaltungen**
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Eine telefonische Reservierung oder Anmeldung ist nicht möglich.

Bestätigung
u. Rechnung: Erhalten Sie zusammen nach Eingang
Ihrer Anmeldung.

Abmeldung: Bei schriftlicher Abmeldung bis 14 Tage vor
Seminarbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr
von EUR 50,- berechnet. Bei späterer Abmel-
dung wird die Seminargebühr in voller Höhe
fällig. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers ist
kostenlos.

Weitere Programmhinweise

Auskunft: AGFW-Geschäftsstelle
Tanja Limoni
(organisatorisch)
Tel.: +49 69 6304-417
E-Mail: t.limoni@agfw.de

Rolf Besier (fachlich)
Tel.: +49 69 6304-204
E-Mail: r.besier@agfw.de

Stornierung

Die AGFW-Projekt-GmbH behält sich das Recht vor, noch durchzuführende Veranstaltungen bei zu geringer Teilnehmerzahl bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn abzusagen und ggf. Ersatztermine anzubieten. Inhalt und Ablauf der Veranstaltung sowie der Referenteneinsatz können unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung geändert werden. Dies berechtigt die Teilnehmer weder zu einem Rücktritt noch zu einer Minderung des Rechnungsbetrages.

Datenschutz

Mit der Anmeldung erkläre ich mein Einverständnis, dass die AGFW-Projekt-GmbH meine persönlichen Angaben zur Durchführung meines mit ihr geschlossenen Vertrages verarbeitet und nutzt sowie mir postalisch und/oder per E-Mail Informationen über gebuchte und weitere Angebote von der AGFW-Projekt-GmbH und/oder dem AGFW e.V. zukommen lassen darf. Der Nutzung der Daten für diese Zwecke kann jederzeit gegenüber der AGFW-Projekt-GmbH unter den angegebenen Kontaktdaten widersprochen werden.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der AGFW-Projekt-GmbH.

Online-Seminar



Anforderungen an Rohrleitungsbauunternehmen nach AGFW FW 601 und deren Zertifizierung

18. Mai 2021

Programm

Dienstag, 18. Mai 2021

Leitung: Rolf Besier
AGFW e.V., Frankfurt am Main

09:00 Uhr Begrüßung
Dipl.-Ing. Rolf Besier
AGFW e.V., Frankfurt am Main

**09:15 Uhr Arbeitsblatt AGFW FW 601,
Geschäftsordnung und Leitlinien
Verfahrensablauf von der Antragstellung
bis zur Zertifikatsvergabe**
Dipl.-Ing. Rolf Besier
AGFW e.V., Frankfurt am Main

10:00 Uhr Pause

**10:15 Uhr Fachgespräch mit der
verantwortlichen Fachaufsicht**
- Ablauf des Fachgesprächs
- Organisation des Unternehmens
- Geräte, Maschinen, Werkzeuge
und Materialien
- Dokumentation von Bauprojekten
- Vorschriften und Technische Regeln
- Beispielhafte Gesprächsinhalte
- Beurteilung des Fachgesprächs
Dipl.-Ing. Rolf Besier,
AGFW e.V., Frankfurt am Main

11:00 Uhr Pause

**11:15 Uhr Fachgespräch mit der verantwortlichen
Schweißaufsicht**
- Schweißen an Stahlrohren
- Schweißen an Rohren aus PE-X und PB-1
- Prüfmöglichkeiten und Prüfumfang
- Schweißtechnisches Qualitätsmanage-
mentsystem nach EN ISO 3834
Dipl.-Ing. Jan Wittorf,
Ingenieurbüro WITTORF, Hildesheim

12:00 Uhr Pause

12:15 Uhr Baustellenbegehung
- Fachkenntnisse des Baustellenleiters
- Materialannahme und Lagerung
- Baustelleneinrichtung
- Vorschriften und Regeln der DGUV
- Rohrleitungsbauarbeiten, Ausführung
und Dokumentation
- Dokumente auf der Baustelle
Dipl.-Ing. Jan Wittorf,
Ingenieurbüro WITTORF, Hildesheim

13:00 Uhr Abschlussdiskussion

Anforderungen an Rohrleitungsbauunternehmen nach AGFW FW 601 und deren Zertifizierung

Bisherige Kernaufgaben der Versorgungsunternehmen wie u. a. eine intensive Bauüberwachung werden immer mehr reduziert bzw. gänzlich ausgelagert. Die Verantwortung für ordnungsgemäße Bauausführungen wird zunehmend auf die ausführenden Unternehmen verlagert.

Für den Bau von Fernwärmeleitungen können sich Rohrleitungsbauunternehmen auf der Grundlage des Arbeitsblattes AGFW FW 601 durch Zertifizierungsstellen überprüfen lassen. Bei bestandener Überprüfung wird den Rohrleitungsbauunternehmen mit einem Zertifikat die vorhandenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit bescheinigt. Damit können diese bei Ausschreibungen ihre fachliche Qualifikation (Präqualifikation) nachweisen. Bei öffentlichen Auftraggebern dienen diese Zertifikate als Nachweis der Eignung nach § 8 VOB Teil A. Sie können grundsätzlich auch auf europäischer Ebene als Qualifikationsnachweis Verwendung finden.

Diese Fortbildungsveranstaltung richtet sich insbesondere an die verantwortlichen Fachaufsichten und die verantwortlichen Schweißaufsichten der Rohrleitungsbauunternehmen. Sie vermittelt den aktuellen Stand des Arbeitsblattes, den Ablauf des Zertifizierungsverfahrens und die mögliche Umstellung bestehender Zertifikate sowie inhaltliche Neuerungen in technischen Regeln.